opusdei.org

Einer gut getanen Arbeit wegen

A. M. F., Norwegen

09.11.2012

Seit längerer Zeit war einer meiner Schwager ohne Arbeit. Es schien immer schwieriger zu werden, eine Arbeit zu finden wegen der augenblicklich sehr schlechten Wirtschaftslage unseres Landes. Ich bat den hl. Josefmaria sehr, ihm zu helfen, da er schon auf Grund der lange Wartezeit drohte depressiv zu werden und den Glauben an sich selbst immer mehr verlor. Und das

obwohl er ein Mann ist, der viele Fähigkeiten besitzt und ein guter Arbeiter ist.

Vor circa zwei Wochen besuchte ich meinen Schwager in Begleitung eines Bekannten. Als wir uns dem Haus näherten äußerte sich mein Begleiter sehr lobend über den gepflegten Vorgarten und die gesamte Anlage um das Haus meines Schwagers. Er fragte mich, wer das sauber halte. Ich sagte ihm, dass mein Schwager es selbst machte. Er fragte daraufhin nach, wo er arbeite. Als ich ihm mitteilte, dass er momentan arbeitslos sei, bat er mich sofort um seine Telefonnummer. Er sagte mir, dass in seiner Wohnanlage jemand gesucht würde, der sich um die Pflege der Außenanlagen kümmerten. Vor einer Woche hat mein Schwager dort angefangen. Alle sind sehr zufrieden mit seiner Arbeit. Am meisten aber ist es mein

Schwager selbst, denn das ist genau
die Arbeit, die ihm Freude macht.

pdf | automatisch generiertes Dokument von https://opusdei.org/dede/article/einer-gut-getanen-arbeitwegen/ (11.12.2025)